

sich das Prinzip der gegenseitigen Hilfe voll und ganz bewährt. Einer hilft dem anderen, der Stärkere dem Schwächeren. So muß es sein und nur so kann ein gutes und festes Kollektiv geschaffen werden.

Unser Vater Krahl ist schon in Ordnung, das ist die Meinung meiner jungen Freunde unter sich. Und das ist für meine Arbeit und Mühe, die ich mir bis jetzt mit ihnen gegeben habe, auch eine große Freude und Genugtuung. Hier kann man sagen, daß diese gute Saat, die in dieses Neuland hineingesät wurde, schon anfängt, gute Früchte zu tragen. Stolz und Freude stand in den jungen Augen meiner jungen Freunde, als sie in der Marineuniform, GST- und FDJ-Kleidung, bei der Verabschiedung der Delegierten zum Parteitag an uns vorbeimarschierten. Unser Lehrausbilder ist auch dabei und fährt auch mit zum Parteitag, konnte man in ihren Gesichtern lesen.

Ich habe ihnen schon von hier aus eine Karte mit dem Emblem unseres Parteitages geschickt und werde ihnen auch viel von unserem Parteitag und den hier gefaßten Beschlüssen erzählen. Im nächsten Jahr wird mein Aktiv in der Berufsausbildung die Stoßbrigade in der Qualität werden und den Namen „Aktiv der besten Qualität“ tragen. Daß sie diesen Namen mit Recht tragen werden, dafür verbürge ich mich vor den Delegierten des V. Parteitages. In dem jetzt beendeten 10. Berufswettbewerb waren meine Jungen im ersten Monat die besten der Einjährigen, und stolz wehte auf unserer Baustellen der Wimpel mit den Emblemen der Gewerkschaft und FDJ.

Im zweiten Monat erkämpften sich meine Jungen den ersten Platz in der gesamten Berufsausbildung und setzten sich somit vor allen anderen 23 Aktiven an die Spitze, das heißt, daß sie damit noch die Zweijährigen, die aus der 8. Klasse der Schule kamen, in der Qualität und in der Leistung überholt haben. Durch dieses unerwartete Moment wurden die älteren Aktivs wachgerüttelt und dann rutschten meine Jungen auf die dritte Stelle ab. Aber ich habe ihnen erklärt: gesiegt haben wir trotzdem, denn wir haben die anderen wachgerüttelt und dem Wettbewerb einen sozialistischen Charakter gegeben, und darauf kommt es doch an. Der 10. Berufswettbewerb hat uns im Bezirksmaßstab auf den zweiten Platz in der Berufsausbildung gebracht.